

| | |
|--|--|
| Beschlussvorlage | Datum: 29.09.2015 |
| Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft | fed. Senator/-in: OB, Roland Methling |
| | bet. Senator/-in: |
| Federführendes Amt: Eigenbetrieb TZR & W | bet. Senator/-in: |
| Beteiligte Ämter: Finanzverwaltungsamt Hauptamt Zentrale Steuerung | |
| 38. Internationaler Hansetag in der Hansestadt Rostock (21.-24.06.2018) | |
| Beratungsfolge: | |
| Datum | Gremium |
| 15.10.2015 | Kulturausschuss |
| 21.10.2015 | Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus |
| 22.10.2015 | Finanzausschuss |
| 04.11.2015 | Bürgerschaft |
| | Zuständigkeit |
| | Vorberatung |
| | Vorberatung |
| | Vorberatung |
| | Entscheidung |

Beschlussvorschlag:

1. Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beschließt aus Anlass und als wesentlichen Bestandteil der Feierlichkeiten zum 800. Gründungsjubiläum der Hansestadt Rostock 2018 die Durchführung des 38. Internationalen Hansetages Rostock im Zeitraum 21.-24. Juni 2018 unter dem Motto „EINFACH HANDELN!“.

2. Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beauftragt den Oberbürgermeister der Hansestadt Rostock, die Durchführung des 38. Internationalen Hansetages Rostock im Zeitraum 21.-24. Juni 2018 durch Beauftragung des Eigenbetriebes Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde / Büro Hanse Sail im engen Zusammenwirken mit allen Ämtern, kommunalen Eigenbetrieben und Institutionen der Hansestadt Rostock, des Landes Mecklenburg-Vorpommern, des Bundes, der Gemeinschaft der Hansestädte sowie Vereinen, Vereinigungen und Dritten als national und international wahrnehmbares Ereignis zu gewährleisten.

3. Die Bürgerschaft beauftragt den Oberbürgermeister, die Durchführung des 38. Internationalen Hansetages Rostock durch Berücksichtigung eines jährlichen, zweckbestimmten Zuschusses zum Verlustausgleich des Eigenbetriebes Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde in den Jahren 2016 – 2019 als Bestandteil der Haushaltsplanung der Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde zu gewährleisten. Die Höhe des jährlichen Zuschusses ergibt sich aus dem Finanzplan.

Beschlussvorschriften:

§ 22 Abs. 3 Nr. 2 Kommunalverfassung M-V

bereits gefasste Beschlüsse: keine

Sachverhalt:

1980 wurde „**Die Hanse**“ in Zwolle (NL) wiederbelebt und hat sich zur Aufgabe gemacht, die traditionsreiche Wirtschafts- und Kulturgemeinschaft der Städte des Hansebundes lebendig zu halten. Die Hansestadt Rostock ist Mitglied in diesem Hansebund der Neuzeit. Die Vertretung erfolgt durch die Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde, Büro Hanse Sail, das auch die Präsentation auf dem jährlich in einer anderen Hansestadt stattfindenden Hansetag gewährleistet. Der Internationale Hansetag ist ein über vier Tage andauerndes Treffen von Delegierten der derzeit 183 Hansestädte aus 16 Ländern, die sich mit Informationsständen und Kulturgruppen am Marktgeschehen beteiligen und auf Foren Formen der Zusammenarbeit erörtern und weiterentwickeln.

Der Hansetag ist das zentrale Organ des Städtebundes. 1358 richtete Rostock den 2. Hansetag aus. Zum letzten Mal war die Hansestadt Rostock 1417 Ausrichter eines Hansetages. Die Hansestadt Rostock wird 2018 aus Anlass des 800. Gründungsjubiläums der Stadt unter dem Motto „EINFACH HANDELN!“ den 38. Internationalen Hansetag ausrichten. Dieser Hansetag soll zu einer zentralen Veranstaltung im Rahmen der Feierlichkeiten zum 800. Stadtjubiläum werden. Als Termin für den 38. Internationalen Hansetag Rostock wird der 21.-24. Juni 2018 vorgesehen.

Mit der Ausrichtung des 38. Internationalen Hansetages 2018 wird sich Rostock zu seiner hansischen Tradition und zu den Zielen der Gemeinschaft der Hansestädte, deren Kern ein friedliches Miteinander der Menschen in Europa, insbesondere im Ostseeraum ist, deutlich bekennen und den Charakter einer aufstrebenden Hanse-, Hafen- und Universitätsstadt, in der Schiffbau, Schifffahrt und Maschinenbau lange Tradition haben und für die der Tourismus ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor ist, unterstreichen.

Es werden ca. 300 Delegierte, ca. 200 Marktteilnehmer und ca. 200 Kulturschaffende aus 100 – 150 Hansestädten erwartet und ca. eine halben Million Besucher: 300.000 Einheimische (Bürger aus Rostock und Mecklenburg Vorpommern) und 200.000 Gäste. Der Internationale Hansetag Rostock 2018 wird damit ein touristischer Saisonhöhepunkt und Wirtschaftsfaktor sowie überregionaler, nachhaltig wirkender Werbeträger für die Hansestadt Rostock.

In der Hansestadt Rostock ist mit der Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde, Büro Hanse Sail eine spezielle Struktureinheit vorhanden, die auf die Durchführung von Großveranstaltungen ausgerichtet ist und lediglich ergänzt werden muss. Damit ist die Grundvoraussetzung für die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Internationalen Hansetages Rostock 2018, der durchaus die Dimension der Hanse Sail hat, gewährleistet.

Ein erstes Konzept sieht **sieben Haupt-Veranstaltungsbausteine an sieben Haupt-Veranstaltungsplätzen** vor:

1. Hanse Markets

Ein großer internationaler Markt der Hansestädte in der gesamten Rostocker Innenstadt bestehend aus: 1. Hansemarkt, 2. Hafenmarkt, 3. Rostocker Markt, 4. Kulturmarkt, 5. Trödelmarkt, 6. Historischer Markt und 7. Schaustellermarkt.

Zentraler Veranstaltungsplatz ist der Neue Markt, auf dem sich die Hauptveranstaltungsbühne befindet und auf der auch die Eröffnungs- und die Abschlussveranstaltungen stattfinden;

2. Hanse Maritim

Treffen traditioneller Hanse-Schiffe im Stadthafen Rostock;

3. Hanse Culture

Ein facettenreiches Kultur- und Bühnenprogramm unter Beteiligung der Hansestädte mit Einbeziehung des Volkstheaters und der HMT in dem Kirchen der Innenstadt und open air;

- 4. Hanse Meetings** Wirtschafts- und kulturpolitische Veranstaltungen, Konferenzen und Seminare im Rahmen des Hansetages (Wirtschaftsforen, Delegiertenversammlung, Arbeitsgruppensitzungen);
- 5. Hanse Art Works** Große Kunstausstellung der Hansestädte; großes Höhenfeuerwerk - Hanse Fire Art Works;
- 6. Youth Hanse** Treffen von Jugendlichen aus den Hansestädten mit separatem Veranstaltungsprogramm und Workshops;
- 7. Hanse Receptions** Empfänge der Hansestädte Rostock, Lübeck und Pskow (RU, Ausrichter Hansetag 2019)

Finanzielle Auswirkungen:

Von 2015 bis 2019 entstehen Kosten für zusätzliches Personal, Werbung, Protokoll, Präsentationen im Vorfeld der Veranstaltung, für die Hauptveranstaltung an sich und sonstige, zu schaffende Voraussetzungen und Aktivitäten. Im Büro Hanse Sail sollen für die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Hansetages schrittweise, temporär nach interner / externer Ausschreibung, 3 zusätzliche Stellen eingerichtet werden.

Insgesamt werden über einen Zeitraum von 5 Jahren Gesamtkosten von ca. 1.500.000 EUR erwartet. Es wird angestrebt, 600.000 EUR durch Einnahmen (Teilnehmerbeiträge, Entgelte für die Teilnahme am Marktgeschehen, Sponsoring-Einnahmen) zu decken. Damit ergibt sich ein Zuschuss-Bedarf von insgesamt ca. 900.000 EUR, abzusichern durch zweckbestimmte Zuschüsse der Hansestadt Rostock zum Verlustausgleich der Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde, die sich im Einzelnen wie folgt darstellen:

| Jahr | Voraussichtliche Kosten | Voraussichtliche Einnahmen | Voraussichtlicher Zuschussbedarf | Deckungsquote |
|---------------|--------------------------------|-----------------------------------|---|----------------------|
| | | | | |
| 2015 | 100.000 EUR | 0 EUR | 100.000 EUR | 0,00 % |
| 2016 | 160.000 EUR | 0 EUR | 160.000 EUR | 0,00 % |
| 2017 | 280.000 EUR | 65.000 EUR | 215.000 EUR | 23,20 % |
| 2018 | 780.000 EUR | 500.000 EUR | 280.000 EUR | 64,10 % |
| 2019 | 180.000 EUR | 35.000 EUR | 145.000 EUR | 19,44 % |
| | | | | |
| Gesamt | 1.500.000 EUR | 600.000 EUR | 900.000 EUR | 40,00 % |

Kein Bezug zum Haushaltssicherungskonzept.

Roland Methling

Anlage/n:
Keine